

Verlag von Max Babenzien in Rathenow.

Ⓩ [40095]

Rathenow, im September 1897.

Vor Kurzem wurde komplett:

Uniformenkunde.

Lose Blätter

zur

Geschichte der Entwicklung der militärischen Tracht.

Herausgegeben, gezeichnet und mit kurzem Texte versehen

von

Richard Knötel.

Band VII.

Preis in eleganter Mappe: 21 \mathcal{M} ord., 15 \mathcal{M} 70 \mathcal{S} bar.

Handlungen, die diesen Band noch zur Fortsetzung zu erhalten haben, bitte ich, gef. verlangen zu wollen.

Gleichzeitig erschien von demselben Werke das

erste Heft

des

Achten Bandes

Preis: 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} ord., 1 \mathcal{M} 10 \mathcal{S} no.,

das ich behufs Gewinnung neuer Abonnenten à cond. zur Verfügung stelle. Ebenso stehen ausführliche Prospekte für das Publikum gratis in beschränkter Anzahl zu Diensten.

Das in seiner Weise einzig dastehende, immer mehr an Verbreitung gewinnende Werk ist von dem ersten Militärmaler der Gegenwart nach den besten Quellen gezeichnet, sauber in Handkolorit ausgeführt und findet nicht nur in militärischen Kreisen, sondern auch bei Bibliotheken, Historikern, bildenden und dramatischen Künstlern, überhaupt bei allen Freunden des Soldatenstandes Absatz.

Und wie sich der Inhalt durchaus nicht auf Deutschland allein beschränkt, so ist auch der Absatz in allen Staaten, in deutschen wie ausserdeutschen Landen zu finden.

Handlungen, die sich aufs neue für das Werk verwenden wollen, stelle ich nicht nur obiges 1. Heft des VIII. Bandes, sondern auf Wunsch auch

Heft I des IV., V., VI. und VII. Bandes

à cond. zur Verfügung.

Gleichzeitig erkläre ich mich bereit,

1 Exemplar von Knötel's Uniformenkunde

Band I—VII in Mappe,

(Ladenpreis: 141 \mathcal{M} , Barpreis 105 \mathcal{M} 50 \mathcal{S})

wenn bis zum 1. November 1897 bezogen

ausnahmsweise für 95 \mathcal{M} bar oder gegen 3 Monats-Accept

zu liefern.

Ihren baldgef. Bestellungen entgegensehend, verbleibe

Hochachtungsvoll

Max Babenzien.

[39034] **Wie schützen Sie sich vor Schaden?**

Durch Anschaffung der soeben in meinem Verlage erschienenen

Suchliste. Verzeichniss der vom 1. Januar 1892 bis 20. Juni 1897 im Börsenblatt f. d. D. Buchhandel und anderen Fachblättern aufgeführten Personen, welche gesucht oder vor denen gewarnt wurde. 3 \mathcal{M} netto bar.

Enthält nahezu 700 registrierte Anzeigen. Unentbehrlich bei Anknüpfung neuer Verbindungen, um festzustellen, ob der neue Kunde oder Reisende, Kolporteur, Schriftsteller etc. bereits von anderer Seite gesucht oder vor ihm gewarnt wurde.

Stuttgart, September 1897.

H. O. Sperling.

Ⓩ [40134] Für die Winter-Monate empfehlen wir fürs Lager die leichtverkäuflichen Bücher:

Die Projektionskunst.

10. Aufl. 5 \mathcal{M} ord.

Sciopticon. Einführung in

die Projektionskunst. Neue

2. Aufl. 1 \mathcal{M} ord.

Schnauss, Photograph.

Zeitvertreib. 5. Auflage.

2 \mathcal{M} ord.

— **Die Blitzlichtphoto-**

graphie. 2. Aufl. 2 \mathcal{M} ord.

à cond. mit 25 $\frac{0}{10}$,

bar mit 33 $\frac{1}{3}$ $\frac{0}{10}$ und 7/6!

Düsseldorf.

Ed. Liesegang's Verlag.

Hermann Wildt in Stuttgart.

Ⓩ [39635]

Für jetzt, als den günstigsten Zeitpunkt, empfehle ich zu erneuter Verwendung:

Die

Weinbereitung u. Weinbehandlung

und das deutsche Weingesez

vom 20. April 1892

für Weingutsbesitzer, Weingärtner, Weinhändler, Küfer, Wirte und alle, die Wein im Keller haben,

leichtfaßlich dargestellt und erläutert von

Dr. Alfons Bujard,

Vorstand am städt. chem. Laborat. in Stuttgart.

Mit 20 in den Text gedruckten Abbildgn.

Preis eleg. geh. 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} .

= In Rechnung mit 25 $\frac{0}{10}$ und 13/12; =

= gegen bar mit 33 $\frac{1}{3}$ $\frac{0}{10}$ und 11/10. =

Der Verfasser, ein vorzüglicher Oenologe, hat mit obigem Büchlein jedem Weininteressenten einen unentbehrlichen Ratgeber für die Praxis geschaffen und ist das Absatzgebiet ein unbeschränktes.

Handlungen, die größere Vertriebsmanipulationen beabsichtigen, komme ich gerne entgegen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart **Hermann Wildt.**